



FRITZ!Box 7530



Kurzanleitung

EWE

swb

osnatel

Lieferumfang

Abbildung	Anzahl und Bezeichnung
	1 FRITZ!Box 7530
	1 DSL-Kabel
	1 Netzteil
	1 LAN-Kabel
ohne Abbildung	1 Kurzanleitung
ohne Abbildung	1 FRITZ! Notiz

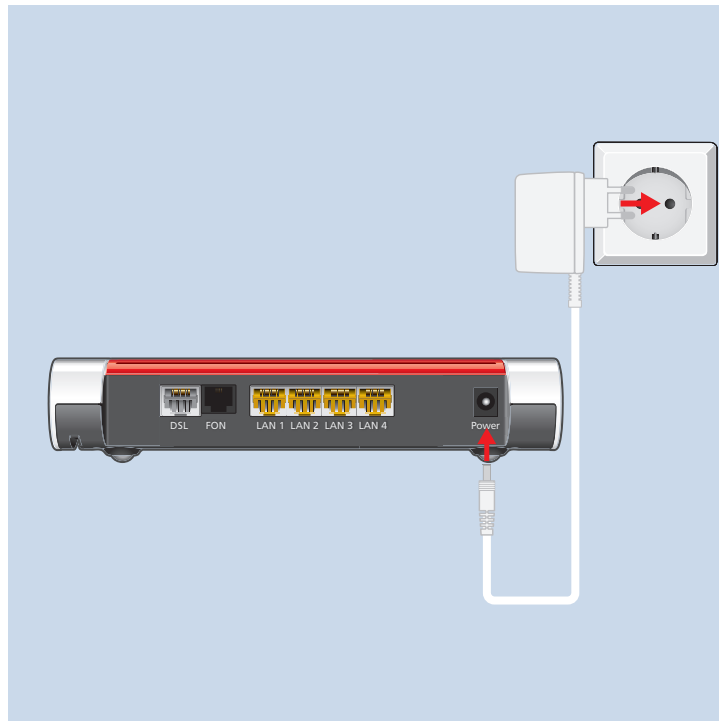
Sicherheit

- Installieren und betreiben Sie die FRITZ!Box nicht bei Gewitter.
- Verdecken Sie die Lüftungsschlitze der FRITZ!Box nicht.
- Schließen Sie die FRITZ!Box an einer leicht erreichbaren Steckdose an.
- Stellen Sie die FRITZ!Box nicht auf wärmeempfindliche Flächen.
- Verwenden Sie die FRITZ!Box nicht im Freien.

1 Netzteil anschließen


Schließen Sie das Netzteil an die Buchse **Power** der FRITZ!Box an und stecken Sie es in eine Steckdose.

Die LED **Power/DSL** beginnt zu blinken.

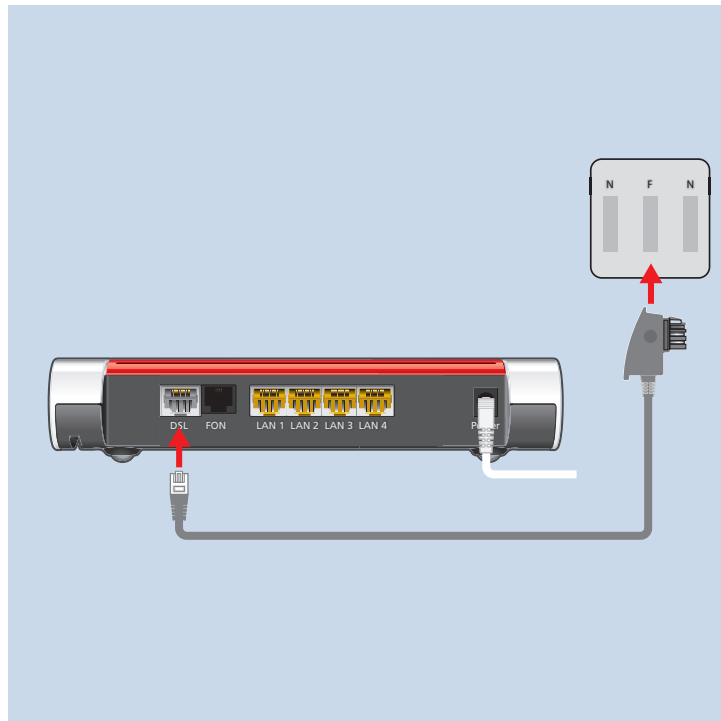


2 DSL anschließen

Schließen Sie das DSL-Kabel an die Buchse **DSL** der FRITZ!Box an und verbinden Sie es mit dem DSL-Anschluss.

 Geben Sie keine Zugangsdaten ein! Die FRITZ!Box lädt ihre Zugangsdaten selbsttätig.

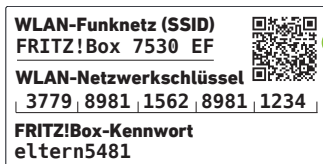
Die FRITZ!Box wird automatisch angemeldet und eingerichtet. Dieser Vorgang dauert mehrere Minuten. Wenn die LED **Info** nicht mehr blinkt und die LED **Power/DSL** dauerhaft leuchtet, ist der Vorgang beendet.



3 WLAN-Geräte verbinden





Smartphone oder Tablet verbinden

1. Scannen Sie den QR-Code für das WLAN der FRITZ!Box mit der Kamera Ihres Geräts oder mit einer App wie FRITZ!App WLAN, Sie finden den QR-Code auf Ihrer FRITZ! Notiz und auf der Unterseite Ihrer FRITZ!Box.

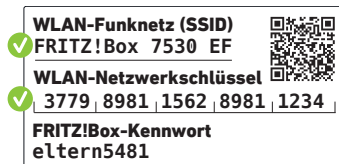


2. Folgen Sie dem Dialog, den Sie von der Kamera oder der App erhalten und verbinden Sie Ihr WLAN-Gerät in wenigen Schritten mit dem WLAN der FRITZ!Box.

Computer oder Notebook verbinden

1. Klicken Sie auf das WLAN-Symbol Ihres Computers.
 oder  auf Windows-Computern in der Taskleiste.
 oder  auf Apple-Computern in der Menüleiste.
2. Wählen Sie das WLAN Ihrer FRITZ!Box aus und stellen Sie die Verbindung mit dem WLAN-Netzwerkschlüssel her.

Sie finden den WLAN und den WLAN-Netzwerkschlüssel auf Ihrer FRITZ! Notiz und auf der Unterseite Ihrer FRITZ!Box.



4 Einsatzbereit

Die FRITZ!Box ist mit dem Internet verbunden und einsatzbereit. Sie können mit den angeschlossenen Geräten surfen.



Jetzt können Sie weitere Geräte per WLAN, per DECT und per Kabel mit der FRITZ!Box verbinden und in der Benutzeroberfläche einrichten.

Sie können die Benutzeroberfläche auf allen angeschlossenen Geräten in einem Internetbrowser öffnen:

<http://fritz.box>

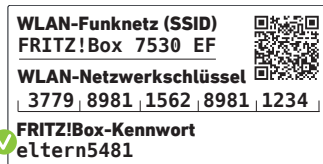
Auf einer Übersichtsseite erhalten Sie die wichtigsten Informationen zu Ihrer FRITZ!Box und den angeschlossenen Geräten. In weiteren Menüpunkten finden Sie Einstellungsmöglichkeiten für Heimnetz, Smart Home, Telefonie, WLAN, System und andere.

Erfahren Sie mehr auf avm.de/fritzos

5 Einstellungen

1. Geben Sie <http://fritz.box> in einen Internetbrowser ein.
Die Benutzeroberfläche der FRITZ!Box erscheint.
2. Geben Sie das FRITZ!Box-Kennwort ein.

Sie finden das FRITZ!Box-Kennwort auf Ihrer FRITZ! Notiz und auf der Unterseite Ihrer FRITZ!Box.



3. Machen Sie die gewünschten Einstellungen.

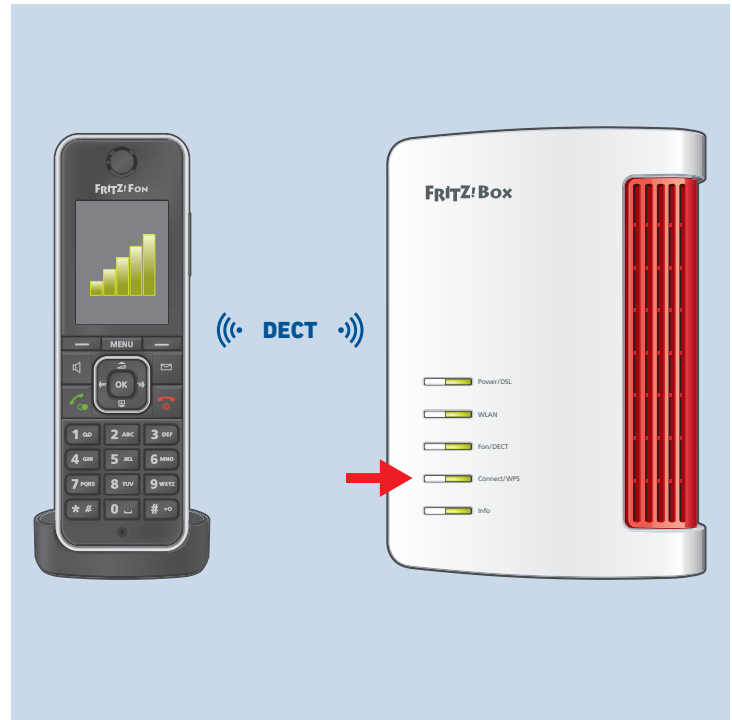
Schnurlostelefone verbinden

1. Schalten Sie Ihr Telefon an.
2. Bringen Sie das Telefon in Anmeldebereitschaft.
3. Geben Sie die PIN der FRITZ!Box ein.
Die voreingestellte PIN ist **0000**.
4. Drücken Sie die Taste **Connect** an der FRITZ!Box bis die LED **Connect** blinkt.

Das Telefon wird angemeldet.



Sie können bis zu 6 Schnurlostelefone mit der FRITZ!Box verbinden.



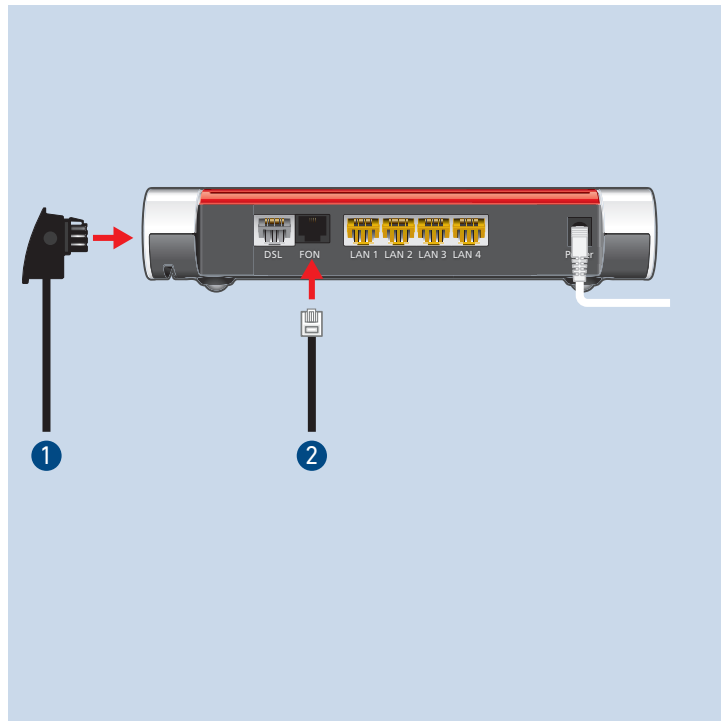
Telefon anschließen

Sie können ein Telefon* per Kabel an die FRITZ!Box anschließen.

Position	Gerätetyp	Buchse
1	Telefon mit TAE-Stecker	FON
2	Telefon mit RJ11-Stecker	FON

 Im Betrieb darf nur eine Buchse **FON** belegt werden.
Die andere Buchse **FON** muss frei bleiben.

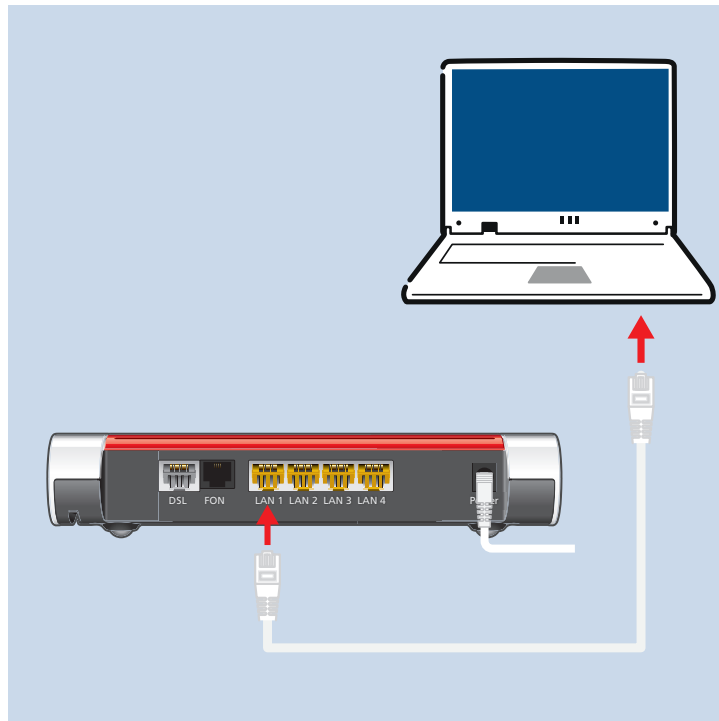
* auch Faxgerät oder Anrufbeantworter



Netzwerkgerät anschließen

Computer und andere Netzwerkgeräte schließen Sie mit dem LAN-Kabel an die Buchsen **LAN 1**, **LAN 2**, **LAN 3** oder **LAN 4** an.

Buchse	maximale Übertragungsgeschwindigkeit
LAN 1	1 GBit/s
LAN 2	1 GBit/s
LAN 3	1 GBit/s
LAN 4	1 GBit/s

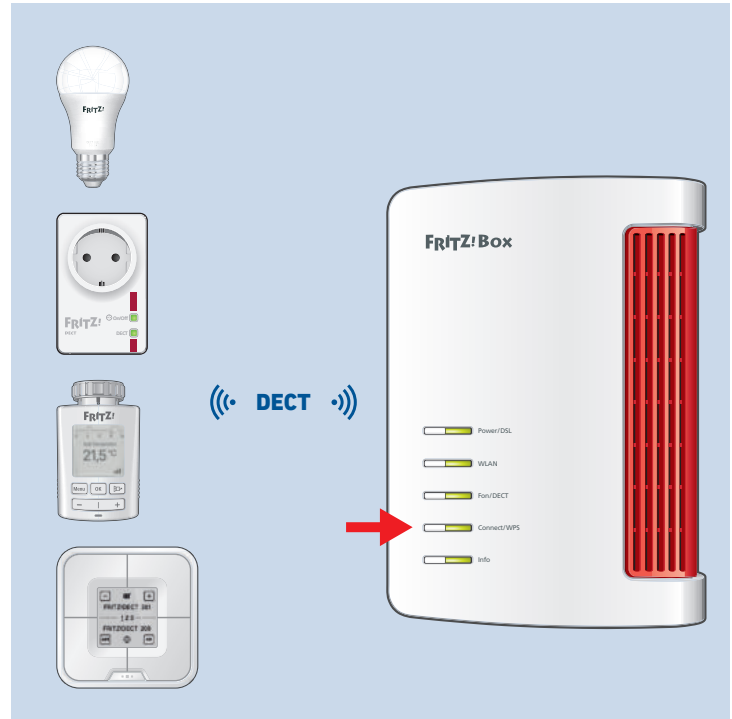


Smart-Home-Geräte verbinden

FRITZ! Smart-Home-Geräte, wie FRITZ!DECT-LED-Lampen, -Steckdosen, -Heizkörperregler und -Taster können das Heimnetz der FRITZ!Box um nützliche Anwendungen erweitern.

FRITZ! Smart-Home-Geräte und Smart-Home-Geräte anderer Hersteller, die den Standard HAN FUN unterstützen, werden per DECT mit der FRITZ!Box verbunden.

Automatisches Schalten und Messen richten Sie für Ihre Smart-Home-Geräte in der Benutzeroberfläche ein. Bedienen können Sie diese Geräte mit einem FRITZ!DECT-Taster, einem FRITZ!Fon und der FRITZ!App Smart Home von zu Hause und unterwegs.



Erfahren Sie mehr auf avm.de/smarthome

FRITZ!Apps einsetzen

Mit FRITZ!Apps erweitern Sie Ihre FRITZ!Box, Ihre Smartphones und Tablets um neue Funktionen. Sie erhalten unsere Apps kostenlos für Android und iOS.

FRITZ!App Smart Home



Mit FRITZ!App Smart Home können Sie Ihre Smart-Home-Geräte von unterwegs bedienen.

MyFRITZ!App



Mit der MyFRITZ!App können Sie in vollem Umfang mobil auf Ihre FRITZ!Box zugreifen.

FRITZ!App WLAN



Mit FRITZ!App WLAN erhalten Sie einen detaillierten Überblick über Ihr WLAN und die WLANs in der Umgebung.

FRITZ!App Fon



Mit FRITZ!App Fon verbinden Sie Smartphones per WLAN mit Ihrer FRITZ!Box und telefonieren zu Hause über das Festnetz und das Internet.

Service und Rechtliches

Das vollständige Handbuch inklusive aller technischen Daten finden Sie auf avm.de/handbuecher

Service	avm.de/service
Support	avm.de/support
Social Media	



Diagnose

Zur Verbesserung des Produkts und für den sicheren Betrieb an Ihrem Anschluss verwendet AVM bei Bedarf Diagnosedaten. Diese Einstellung kann in der Benutzeroberfläche unter **Internet/Zugangsdaten/AVM-Dienste** geändert werden.

Rechtliche Hinweise und Lizenzen

In der FRITZ!Box-Benutzeroberfläche: **Hilfe/Rechtliche Hinweise**



Konformitätserklärung

Hiermit erklärt AVM, dass das Gerät der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie in englischer Sprache unter en.avm.de/service/declarations/.

Funkfrequenzen und Sendeleistung

- DECT: 1880 MHz – 1900 MHz, max. 250 mW
- WLAN: 2,4 GHz – 2,483 GHz, max. 100 mW
- WLAN: 5,15 GHz – 5,35 GHz, max. 200 mW
- WLAN: 5,47 GHz – 5,725 GHz, max. 1000 mW

In AT, BE, BG, CY, CZ, DE, DK, EE, EL, ES, FI, FR, HR, HU, IE, IT, LT, LU, LV, MT, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, UK, NI darf WLAN zwischen 5,15 GHz und 5,35 GHz nur in geschlossenen Räumen eingesetzt werden.